



Rollenspiele Schnupperlehre

Anschliessend findest du drei Rollenspiele aus drei verschiedenen Berufsbereichen. Diese Sketche für den Unterricht stammen von der Zentralstelle für Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Bern¹.

1. Lest das Rollenspiel durch und verteilt die Rollen.
2. Übt das Rollenspiel ein. Ihr dürft ein Notizblatt während des Spiels zu Hilfe nehmen, sollt aber frei sprechen!
3. Spielt eure Szene der Klasse vor.
 - a. Wenn eine Gruppe ihre Szene vorspielt, schreibe auf, welche „Kapitalfehler“ begangen wurden.
4. Besprecht in der Klasse, was man nicht machen darf und wie anders reagiert werden sollte.



Die Schlüsselkompetenzen pro Szene und ihre Konsequenzen

IM BÜRO

Schlüsselkompetenzen:

- Einsatzfreude
- Selbstständigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Pünktlichkeit
- Ausdauer
- Teamfähigkeit
- Höflichkeit und Umgangsformen

Besprecht die Konsequenzen vom Verhalten von Sandra und Dominique. Was hat das auf den Betrieb für Auswirkungen.

IN DER AUTOWERKSTATT

Schlüsselkompetenzen:

- Einsatzfreude
- Lernbereitschaft
- Selbstständigkeit
- Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Höflichkeit und Umgangsformen

Besprecht die Konsequenzen vom Verhalten von Fabian, Monika und Lorenz. Was hat das auf den Betrieb für Auswirkungen.

IM DETAILHANDEL - IM LAGER

Schlüsselkompetenzen:

- Einsatzfreude
- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit
- Ordnungssinn
- Teamfähigkeit
- Höflichkeit und Umgangsformen

Besprecht die Konsequenzen vom Verhalten von Beat, Chrigu und Andi. Was hat das auf den Betrieb für Auswirkungen.



SZENE IM BÜRO

- 2 Lernende und 1 Chef
- Sowohl Geschlecht wie auch die Namen sind frei abänderbar
- Auf eine genaue Vorgabe des gesprochenen Textes wurde bewusst verzichtet. Versucht selbst, euch in die Szene und die Situation hineinzu-denken.

- Dominique ist bereits am Arbeitsplatz am Briefe einpacken.
- Sandra kommt zu spät ins Büro und wirkt verschlafen.
- Der Chef ermahnt Sandra zur Pünktlichkeit und fordert sie auf, beim Einpacken mitzuhelfen.
- Sandra verdreht die Augen, sagt, sie komme gleich und will sich trotzig zuerst ein Kaffee holen.
- Der Chef ist fassungslos über diese Frechheit und meint gereizt, sie solle sich hinsetzen und anfangen.
- Sandra legt die Briefe verkehrt herum in die Kuverts, merkt dies aber nicht und verklebt sie.
- Dominique bemerkt den Fehler und weist sie freundlich darauf hin, sie habe die Briefe falsch herum eingepackt.
- Sandra jammert und bettelt Dominique um Hilfe an.
- Der Chef bemerkt die Szene und will, dass Sandra die Briefe selbst neu einpackt.
- Der Chef und Dominique gehen weg, denn Dominique wird für eine andere Arbeit gebraucht.
- Sandra packt einige Briefe neu ein, ist aber nach kurzer Zeit gelangweilt und fängt an, ein SMS zu schreiben.
- Der Mitarbeiter von der Postabteilung will die Briefe abholen und ist sauer, dass Sandra noch nicht fertig ist, er sei doch extra gekommen.
- Sandra sagt gereizt, dass er jetzt halt warten müsse und fängt wieder an einzupacken.
- Dominique kommt zurück, sieht dass sie noch am Einpacken ist und hilft ihr.



SZENE IN DER AUTOWERKSTATT

- 3 Lernende und 1 Kunde
- Sowohl Geschlecht wie auch die Namen sind frei abänderbar
- Auf eine genaue Vorgabe des gesprochenen Textes wurde bewusst verzichtet. Versucht selbst, euch in die Szene und die Situation hineinzudenken.

- Herr Schermeli will sein Auto abholen.
- Fabian begrüsst ihn freundlich mit Namen und zeigt ihm sein Auto.
- Monika ist noch am Scheibenwasser nachfüllen und Ölstand kontrollieren. Sie ist mit den Reparaturarbeiten noch nicht fertig, obwohl sie versprochen hat, pünktlich fertig zu sein.
- Lorenz steht verträumt neben dem Auto und schaut Monika zu.
- Fabian fragt Monika, warum sie den Ölstand nochmals kontrolliert, das habe ja schon Lorenz erledigt.
- Lorenz antwortet gleichgültig, er habe das vergessen.
- Monika sagt patzig, dass Lorenz es vergeigt hat und übrigens sei es Fabians Verantwortung, auf Lorenz aufzupassen.
- Herr Schermeli fragt Fabian genervt, was nun wirklich kaputt gewesen sei.
- Fabian dreht sich zu Lorenz um und fordert ihn auf, Herrn Schermeli zu erklären, was für Reparaturen gemacht wurden.
- Lorenz stottert herum und weiss nicht was sagen.
- Monika lästert nochmals vor dem Kunden über Lorenz, er habe nichts gemacht und sei nur blöd rumgestanden.
- Fabian sagt den beiden, sie sollen die Reparaturarbeiten fertig machen, geht mit dem Kunden hinaus und bietet ihm etwas zu Trinken an.



SZENE IM DETAILHANDEL - IM LAGER

- 4 Angestellte
- Sowohl Geschlecht wie auch die Namen sind frei abänderbar
- Auf eine genaue Vorgabe des gesprochenen Textes wurde bewusst verzichtet. Versucht selbst, euch in die Szene und die Situation hineinzudenken.

- Beat, Chrigu und Andi sind am Einräumen der Kisten. Der pingelige **Andi** schaut ständig, ob die Kisten gerade stehen, **Beat** schmeisst die Kisten nur so hin, **Chrigu** redet mehr als dass er arbeitet.
- Dänu kommt ins Lager und will eine Kiste von den neuen roten Shirts, die heute geliefert wurden.
- Beat hastet zu einem Regal und bringt die falschen Kisten. Merkt es und stellt sie auf den Boden.
- Andi erklärt Beat, wo die roten Shirts stehen.
- Beat rennt wieder zum Regal.
- Andi motzt, er solle die falsche Schachtel nicht einfach nur auf dem Boden liegenlassen, räumt sie dann aber selbst weg.
- Beat kommt mit den grünen Shirts zurück.
- Andi motzt erneut, das seien ja wieder die falschen. Beat habe die grünen zu den roten Shirts gestellt.
- Beat lässt die falsche Kiste wieder am Boden liegen und sucht wie ein sturmes Huhn zwischen den Regalen nach den Kisten und wettet in Richtung Chrigu, er könne ja auch mal helfen.
- Chrigu antwortet gleichgültig, er wisse doch auch nicht, wo die sind.
- Dänu ist genervt über die Unordnung und sagt, sie sollen die Kiste in den Laden bringen, sobald sie gefunden werden und geht raus.
- Chrigu verspricht die Kiste so schnell wie möglich zu bringen.
- Andi fährt mit der Suche weiter,
- aber Chrigu hat die Idee, dass sie doch zuerst in die Pause gehen sollten.



- Beat ist einverstanden.
- Nur Andi fordert die anderen auf zu bleiben und die Kiste zu suchen, lässt sich aber überreden, dass das jetzt nicht so wichtig sei und geht ebenfalls raus.